

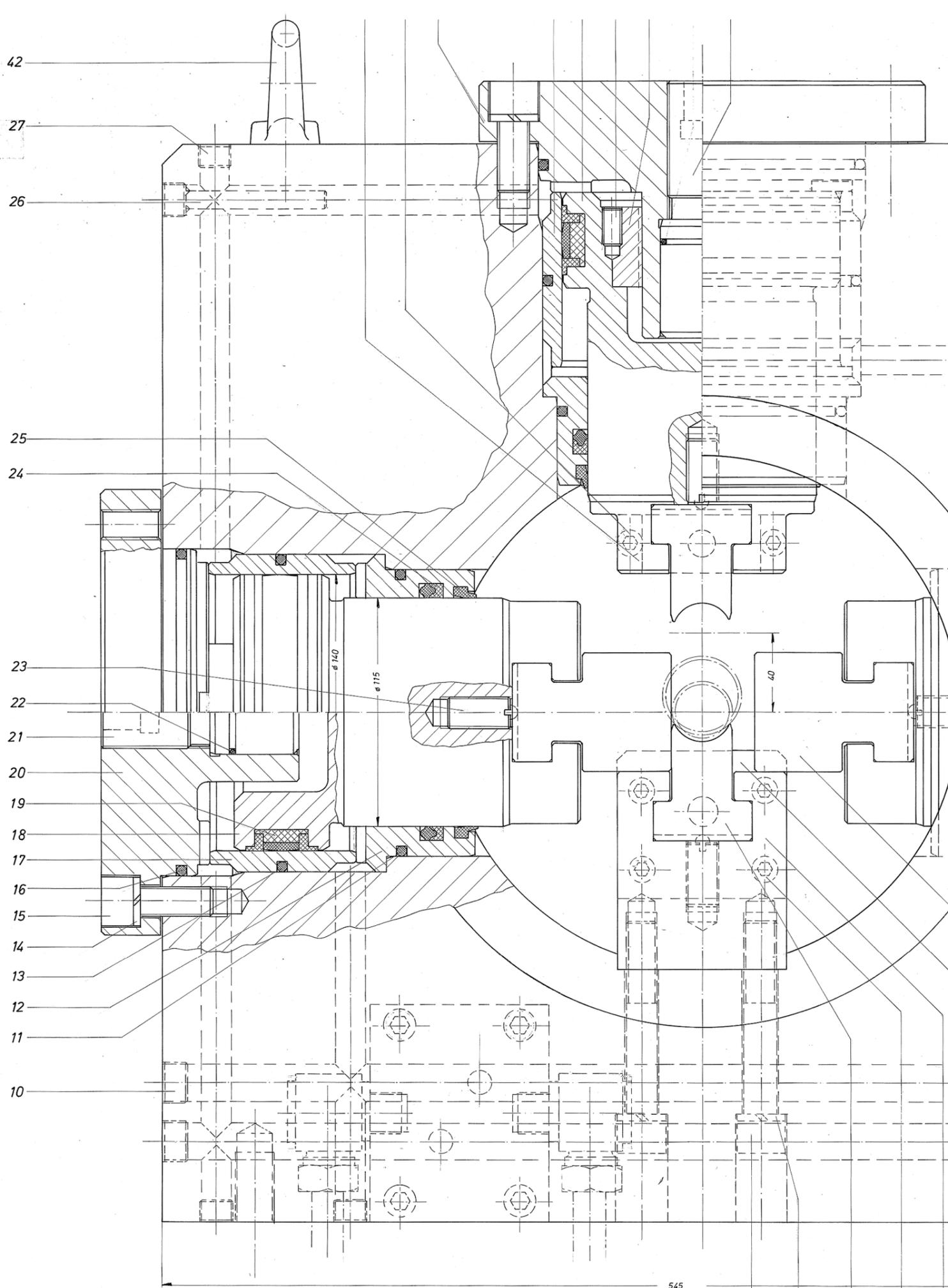
50



YEARS



2022



Liebe Leser,

vor 25 Jahren haben wir ein großes Erbe angetreten. Es war 1997 und unser Vater machte den Generationswechsel offiziell. Das war ein großer Vertrauensbeweis. Und seine Fußstapfen waren riesig. Als Geschwister raufte wir uns zusammen und riefen im gleichen Jahr ein Management Board ins Leben. Es bestand aus erfahrenen Mitgliedern der Abteilung Vertrieb/Projektleitung. Wir waren überzeugt davon, dass das Wissen von Vielen und eine Lösung, die im Team erarbeitet wurde, ein guter Weg für weiteren Erfolg ist. Auch wenn es das Management Board nicht mehr gibt, handeln wir immer noch nach der Maxime »Partners in know-how«. Partnerschaftliche Zusammenarbeit ist unsere wichtigste Zutat für erfolgreiche Arbeit.

Und dies soll auch für die Zukunft gelten. Wir wollen weiterhin in einem sicheren Fahrwasser solide und gewinnbringend arbeiten, um unseren Standort weiter zu festigen, Arbeitsplätze zu stärken und widerstandsfähig zu sein. Um das zu erreichen, setzen wir unsere kreative Kraft dafür ein, immer einen Schritt voranzugehen und den Markt mit Innovationen zu begeistern. Die weltweite Technologieführerschaft in dieser Nische des Sondermaschinenbaus soll auch noch in vielen Jahren weiterhin Bültmann zugeschrieben werden.

Kompetent und authentisch agieren wir mit unternehmerischer Weitsicht, dem steten Blick auf Nachhaltigkeit und einer behutsamen Schonung von Ressourcen. Diese gesellschaftliche Verantwortung nehmen wir sehr ernst und handeln damit auch im Sinne der dritten Bültmann-Generation, die schon bald auf die Nachfolge vorbereitet wird.

Ein großer Dank gilt unseren Kunden, unseren Mitarbeitern und unseren Geschäftspartnern für die vertrauensvolle langjährige Zusammenarbeit, die Loyalität und die Einsatzbereitschaft. Lassen Sie uns gemeinsam verantwortungsvoll die Zukunft gestalten. Wir freuen uns darauf.

Herzlichst *P. Bültmann* *S. Bültmann*



# Visionär, Vollblutunternehmer, Witze-Erzähler



## Rudolf Bültmann – Fakten

*1934	Geboren in Fröndenberg
1949–1952	Ausbildung zum Maschinenschlosser bei Firma UNION Fröndenberg
1953–1955	Fachabitur in Unna
1955–1958	Studium Maschinenbau in Hagen
1958	Abschluss als Maschinenbau-Ingenieur
1958–1971	Angestellt bei H.D. Eichelberg (Menden)
1972	Gründung des Unternehmens
1997	Übergabe des Unternehmens an Andreas Bültmann und Petra Bültmann-Steffin
† 2005	Verstorben



## Rudolf Bültmann

wurde geboren 1934 in Fröndenberg im Sauerland. Es war die Zeit, in der die dunkelsten Jahre der deutschen Geschichte schon deutlich ihre Schatten vorauswarfen. Wie entwickelt sich ein Kind, das in Jahren von Angst, strenger Erziehung und Unsicherheit aufwächst, zu einem Menschen, der beruflich sehr ernst genommen wurde, angesehen war und der gleichzeitig als Stimmungskanone beschrieben wird? Bei Rudolf Bültmann war immer Sonnenschein und Spaß.

## Technik im Blut

Rudolf Bültmann war Techniker durch und durch. Schon in seiner Zeit als Betriebsleiter bei dem Kupferwerk und Rohrproduzenten Eichelberg in Menden war er getrieben von neuen Ideen und Verbesserungen der Maschinen. Diese hatten nämlich alle eine Gemeinsamkeit: Sie waren seiner Ansicht nach nicht gut genug. Er wusste genau, dass in Sachen Qualität und Leistung hier noch viele Optimierungsmöglichkeiten bestanden.

Mit großen Visionen, Mut und kaum Eigenkapital fing Rudolf Bültmann schon vor der Unternehmensgründung an und tüftelte in der elterlichen Scheune in Dörnholthausen an den ersten Maschinen. Noch vor dem offiziellen Unternehmensstart erwarb er einen Bauernhof in Küntrop und baute ein Produktionsgebäude an. Vom Großvater erbte Bültmann zwei Kartonagenmaschinen, die er im ehemaligen Kuhstall betrieb.

1972 machte Rudolf Bültmann Nägel mit Köpfen. Er gründete im Alter von 38 Jahren das Unternehmen, das heute weltweiter Marktführer im Sondermaschinenbau für das Schälen, Richten und Ziehen ist.

## Gute Laune – gute Geschäfte

Rudolf Bültmann war eine Frohnatur. Lebensbejahend und immer gut gelaunt ging er durchs Leben. Im Auto hörte er stets Witze-Kassetten, bevorzugt von Heinz Erhard. So bereitete er sich auf die Gespräche mit Kunden, Bankvorständen oder dem Wirtschaftsausschuss des Landes Nordrhein-Westfalen bei der Beantragung einer Bürgschaft vor. Diese Strategie war der Eisbrecher zu Beginn jeglicher Verhandlung.

## Nerven wie Drahtseile

Rudolf Bültmann sprühte immer vor Energie. Ständig hatte er neue Ideen im Kopf und er hatte den Mut, immer wieder neue Maschinen zu erfinden. Hydraulik war sein absolutes Spezialgebiet und hier war er ein anerkannter Experte.

Rudolf Bültmann war ein charakterstarker Macher und ein charismatischer Mensch. Regularien scherten ihn wenig. So informierte er die Baubehörde, bei der er einen Bauantrag für eine 50 Meter lange Halle gestellt hatte, nach Fertigstellung des Bauvorhabens wie folgt: »Durch die schnelle Expansion unseres Unternehmens waren wir gezwungen, die Halle auf 70 Meter zu vergrößern«. So schaffte er pragmatisch Tatsachen.

Und er schuf viele Arbeitsplätze und die Mitarbeiter konnten seiner Unterstützung immer sicher sein. Er war ein fleißiger und sparsamer Zeitgenosse, aber er hatte auch eine ausgeprägte soziale Ader und immer ein offenes Ohr für seine Mitarbeiter.

Wie in jedem Unternehmen, gab es auch bei Bültmann extreme Höhen und Tiefen, doch von letzteren wollte Rudolf Bültmann wenig wissen. Er hat sich am liebsten mit den positiven Dingen beschäftigt. Und so trat er auch in Verhandlungen mit Kunden oder mit Banken immer gut gelaunt und überzeugend auf, auch wenn es »Spitz auf Knopf« stand. Selbstbewusst, nervenstark und leidenschaftlich vertrat er sein Ziel – und ging meistens als Sieger hervor.

## Rudi Bültmann privat

Ein Unternehmen aufzubauen und zu führen, fordert privat seinen Tribut. Darum war es ein Segen, dass Monika, mit der Rudolf Bültmann seit 1963 verheiratet war, ihm stets den Rücken frei hielt. Die drei Kinder Andreas, Beatrix und Petra sahen ihren Vater nur selten. Allerdings war es Familienpflicht, am Sonntag den Gottesdienst zu besuchen. Bültmann verriet, dass er während der Predigt die besten Einfälle für neue Maschinen hatte. Vermutlich waren dies göttliche Eingebungen.

Nach Feierabend pflegte er ein kühles Bierchen in seiner Stammkneipe »Zur Kuschert« zu trinken und er entspannte sich beim Kegeln und Skatspielen. Seine große Leidenschaft – neben dem Beruf – galt den Oldtimern. Diese Fahrzeuge faszinierten ihn und er wurde über die Jahre zum Sammler. Mit diesen Fahrzeugen nahmen Rudi und Monika häufig an Rallyes teil.



Monika Bültmann

# Die Werte von Bültmann

*Wir agieren partnerschaftlich.*

Vertrauensvolle und dauerhafte Beziehungen zu unseren Kunden, Mitarbeitern und Geschäftspartnern zu pflegen, ist uns wichtig. Sie sind die Basis für die gemeinschaftliche Entwicklung von Lösungen, die alle Partner langfristig erfolgreich macht. Ehrensache, dass wir jederzeit respektvoll miteinander umgehen.

*Wir sind zuverlässig.*

Mit uns kann man rechnen. Wie in einer Familie, sind wir füreinander da und übernehmen Verantwortung für unser Tun. Dabei verlieren wir nie das Ziel aus den Augen. Wir handeln konsequent und sind fest entschlossen, für jeden Einzelnen verlässlich zu sein.

*Wir sind leistungsstark.*

Zuhören, verstehen, handeln: Das ist unsere Stärke. Wir arbeiten lösungsorientiert und geben nicht auf, bis wir das bestmögliche Ergebnis entwickelt haben. So ermöglichen wir es Kunden, Partnern und Mitarbeitern erfolgreich zu sein.

*Wir sind innovativ.*

Um außergewöhnliche Ideen zu entwickeln, denken wir auch schon mal um die Ecke. Wir erschaffen kreative Resultate, die beeindrucken, weil sie machbar und pragmatisch den Anforderungen unserer Kunden entsprechen.

*Wir sind anspruchsvoll.*

Hohe Produktqualität und hochwertige Services zu erschaffen, treibt uns an. Darum sind wir bestrebt, mit Partnern zu arbeiten, die dies ebenfalls schätzen. So können wir präzise und langlebige Lösungen entwickeln, die unsere Kunden und uns gleichermaßen begeistern.



**Echt Bültmann.**

Seit der Gründung des Familienunternehmens Bültmann im Jahr 1972 lassen wir uns von Werten leiten, die unserem täglichen Tun seinen Sinn geben. Diese Werte sind die Schlüssel, die es jedem Einzelnen ermöglichen, seine Fähigkeiten bestmöglich einzusetzen, um zum Erfolg des Unternehmens beizutragen.

# Die Gründerjahre 1972 – 1981



1972

Der erste Standort von Bültmann in den nicht mehr landwirtschaftlich genutzten Gebäuden eines erworbenen Bauernhofes in Neuenrade-Küntrop. Eine Produktionshalle wurde angebaut. Rudolf Bültmann folgte seiner Vision und baute hier die ersten Maschinen.



Eine Maschine mit hydraulischem Antrieb. Ein Novum für die Zeit und eine Erfindung von Rudolf Bültmann. Das Unternehmen baute auch diese Maschine nach dem Motto »simply the best«. Maschinen mit den besten und möglichst wenig Bauteilen konstruieren und bauen. Denn was nicht verbaut ist, kann auch nicht kaputt gehen. Das machte die Maschinen damals und auch heute stabil und langlebig.



1980

Nach dem Bau der ersten Halle im Jahr 1976 wurde bereits 1978 die Produktionshalle vergrößert. Die nächste Erweiterung war 1980 nötig. Da entstand auch das Bürogebäude. Die Zeichen des Wachstums waren nicht zu übersehen. Das Unternehmen beschäftigte zu dieser Zeit 23 Mitarbeiter und fünf Auszubildende.



1973

Deutschland wird von der ersten Ölkrise geschüttelt. Aber engagierte Männer im Sauerland glauben an die Maschinenfabrik Bültmann und entwickeln und produzieren exzellente Maschinen. So entstand in diesem Jahr unter anderem die erste Rohrspitzmaschine, gebaut für einen Kunden in Nürnberg.



1976

Eine größere Halle musste her. Rudolf Bültmann kaufte das Grundstück in der Hönnestraße in Neuenrade-Küntrop, das heute noch der Hauptsitz des Unternehmens ist.



Rudolf Bültmanns erster Mitarbeiter Helmut Jürgen-Schellert. Die beiden kannten sich aus der langjährigen Zusammenarbeit bei Eichelberg in Menden.



# Ausbau und Erweiterung 1982 – 1991



10-jähriges Jubiläum

Gefeiert wurde mit Mitarbeitern, Geschäftspartnern und Freunden.



1982 übernahm Rudolf Bültmann den Wettbewerber Firma WAKO/Dahlhaus inkl. einem Teil der Mitarbeiter. Damit eröffneten sich neue Perspektiven für die Fertigung von Rohr und Stangenproduktionsmaschinen.

**WAKO**  
MASCHINEN-  
VERTRIEBS-GMBH

**DAHLHAUS & Co.**

WERKZEUGMASCHINENFABRIK · ZIEHREI-MASCHINEN  
ISERLOHN

Neues Gebäude (Abbildung rechts)

Neben der Erweiterung der Produktionsfläche wurde nun auch das 1980 erbaute neue Bürogebäude eingeweiht, das der steigenden Mitarbeiterzahl, speziell im Bereich der mechanischen Konstruktion, ausreichend Arbeitsraum bot.

1982



1981 1982 1983 1984 1985 1986 1987 1988 1989 1990 1991 1992

1984



Rudolf Bültmann mit seinen Auszubildenden



Erste »Zwei-Walzen-Richt- und Polieranlage für Stangen mit hydraulischer Klemmung« gefertigt und an einen schwedischen Kunden ausgeliefert.

Diese Stangenrichtmaschine war das erste internationale Großprojekt für die Stangenherstellung.

1991



Der Blick in die Montage zeigt: Gestern wie heute benötigen wir für den Bau der Maschinen enorm viel Platz, die Montagehalle wurde verlängert. Mittlerweile zählt das Unternehmen 77 Mitarbeiter plus 14 Auszubildende.

Übernahme von 75 Prozent der Anteile der Beck Maschinenfabrik in Schloß Holte-Stukenbrock.



# Eine neue Generation 1992 – 2001



1994

Ein 50 Meter langer Hydraulikzylinder für eine Ziehmaschine auf dem Weg in die USA zu unserem Kunden. Der Transport war eine Herausforderung. Der Zylinder traf jedoch sicher beim Kunden ein.



1998

Die erste Ziehmaschine für Großrohre mit Zahnstangenantrieb konnte 1998 nach Österreich ausgeliefert werden.

1991 1992 1993 1994 1995 1996 1997 1998 1999 2000 2001 2002

1992

In diesem Jahr lieferte Bültmann die erste automatische und mannlos arbeitende Rohrvereinzelnung an einen Kunden im Oberbergischen Kreis aus. Der Erfolg dieser Maschine blieb nicht aus: Mehr als 100 Rohrvereinzelnungen produzierte Bültmann bis 2022.



1995

Das Produktionsprogramm wurde durch den Bereich Schälmaschinen erweitert, nachdem entsprechendes Know-How sowie Personalkapazitäten eines etablierten deutschen Maschinenbauers übernommen wurden.



Korrosionsschutz war vielfach noch Handarbeit.



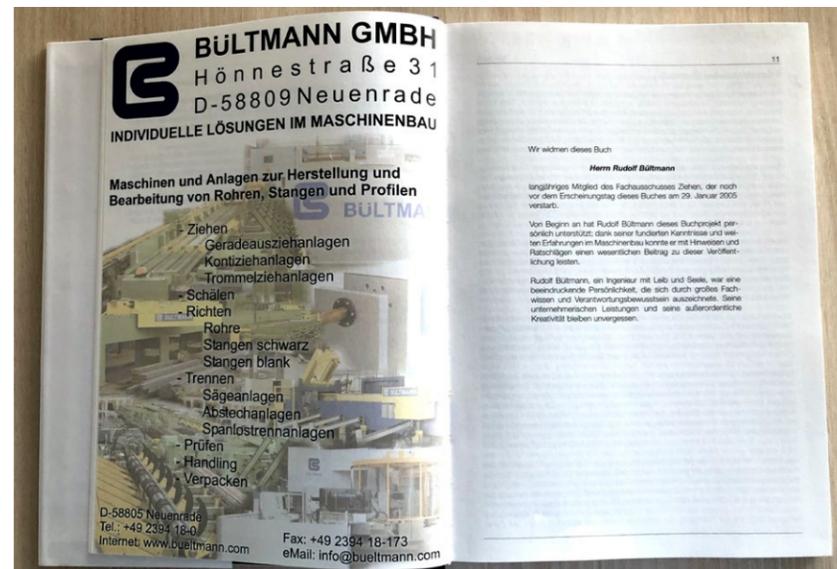
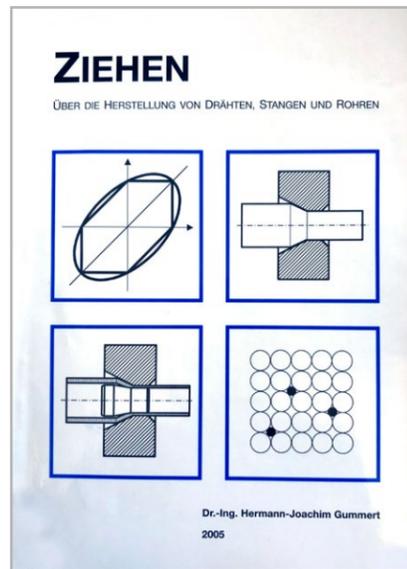
25  
JAHRE

1997

Rudolf Bültmann nahm das 25-jährige Firmenjubiläum zum Anlass und übergab das Unternehmen an seine Kinder Petra und Andreas. Petra Bültmann-Steffin verantwortet die kaufmännische Seite, Andreas Bültmann widmet sich dem technischen Bereich. Mittlerweile gehören 100 Mitarbeiter, davon zwölf Auszubildende, zur Belegschaft.



Petra Bültmann-Steffin & Andreas Bültmann



Das Fachbuch »Ziehen« über die Herstellung von Drähten, Stangen und Rohren, initiiert vom Fachausschuss Ziehen der Deutschen Gesellschaft für Materialkunde erschien. Diese inzwischen berühmte Fibel über das Ziehen ist als Grundlagenwerk dieses Herstellungsverfahrens zu sehen. Damit dient es sowohl Berufseinsteigern als auch Fachleuten als hilfreiches Nachschlagewerk. Rudolf Bültmann arbeitete entscheidend an diesem Buch mit und ließ seinen großen Erfahrungsschatz einfließen.

2005



2007

Die gute Auftragslage erforderte die dritte Erweiterung der Produktionshalle. Insbesondere für große Maschinen wurde Platz benötigt. 30 Prozent mehr Platz in der Montagehalle wurden geschaffen. Um die Verladung der riesigen Maschinen zu erleichtern, wurde im Erweiterungsbau ein Kran mit einer Traglast von 50 Tonnen installiert.



2010

Größte Zwei-Walzen-Richtmaschine der Welt mit einer Richtkraft von 1.000 kN und einem Gewicht von über 400 Tonnen.

2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007 2008 2009 2010 2011 2012

2002

Nach der Übernahme der Maschinenfabrik Beck produzierten wir für einen Kunden in den USA die ersten zwei Nippelproduktionslinien. Auf den automatisierten Anlagen wurden Doppelnippel zur Verbindung im Rohrleitungsbau produziert.

2006

Erstmals wurde eine kombinierte Spezialziehmaschine für Edelmetalle geliefert, die die Arbeitsgänge Anspitzen sowie Ziehen beinhaltet und später um das Trennen erweitert wurde.

2008

Der mit 100.000 Euro weltweit am höchsten dotierte Technologiepreis wurde auf der Hannover Messe 2008 an Bültmann und Zenergy Power überreicht. Beide Unternehmen entwickelten gemeinsam einen Induktionsheizer mit Supraleiter-Technologie für den anschließenden Strangpressvorgang. Die Maschine erwärmt Werkstücke mit Hilfe eines Hochtemperatur-Supraleiters. Das Metall wird darin weich und formbar gemacht. Diese Schlüsseltechnologie ermöglicht bis zu 40 Prozent Energieeinsparung in der Produktion und Produktivitätssteigerungen im Strangpressprozess.

2009/2010

Es folgten Deutscher und Europäischer Umweltpreis



Große Freude bei Petra Bültmann-Steffin und Dr. Carsten Bührer von Zenergy Power für die Anerkennung dieser Erfindung (Bild: Marcel Näpel)

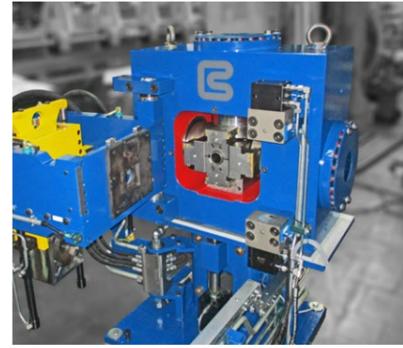
# Innovation & Nachhaltigkeit 2012 – 2022



Erfindungsreichtum und Umsetzungsstärke: Das machte schon immer den Erfolg von Bültmann aus. 2014 entwickelten wir eine neue Generation von Ziehmaschinen. Die Vorteile waren vielfältig: verringerte Lärmemission, materialschonende Handlingsysteme und die automatische Matrizenplattenverstellung. Die Kunden waren begeistert und diese Entwicklung bescherte uns eine nennenswert gesteigerte Produktion und die Stärkung unserer Technologieführerschaft.



Erweiterte Kapazitäten im Bereich Software, Engineering und After-Sales-Service erforderten eine Erweiterung des Bürogebäudes.



Die Kombination der bewährten Anspitzverfahren, nämlich die des Faltangelformens und des Push-Pointens, macht die Innovation dieser Entwicklung aus. Erstmals konnten Rohre mit geringen und stärkeren Wanddicken in einer Maschine angespitzt werden.



Wir sind stolz auf 50 Jahre erfolgreiche Unternehmensgeschichte. Mit 120 Mitarbeitern haben wir eine starke Mannschaft, die engagiert und sehr kompetent für unsere Kunden agiert.



2022



2014

2015

2016

2018

2021

2021

2012

2015

Weit über 100 Mitarbeiter arbeiteten bei Bültmann zum Zeitpunkt des 40-jährigen Firmenjubiläums. Davon waren 27 Personen bereits länger als 20 Jahre beschäftigt. Eine lange Firmenzugehörigkeit und eine loyale Belegschaft zeugten von der hohen Zufriedenheit mit dem Arbeitgeber.

Gründung der Tochtergesellschaft Bültmann US. Start mit einem Vertriebsmitarbeiter.

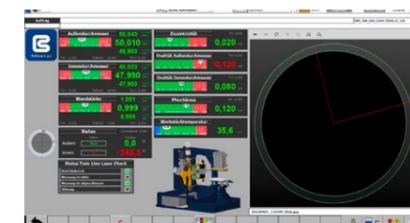
Erste Hochgeschwindigkeitsschälmaschine für gegossene Aluminiumbolzen geliefert an einen österreichischen Kunden, der Schmiederohlinge herstellt.

Einer der größten Aufträge der Firmengeschichte: eine 200 Meter lange komplette Produktionslinie für warmgewalzte Stahlstangen.

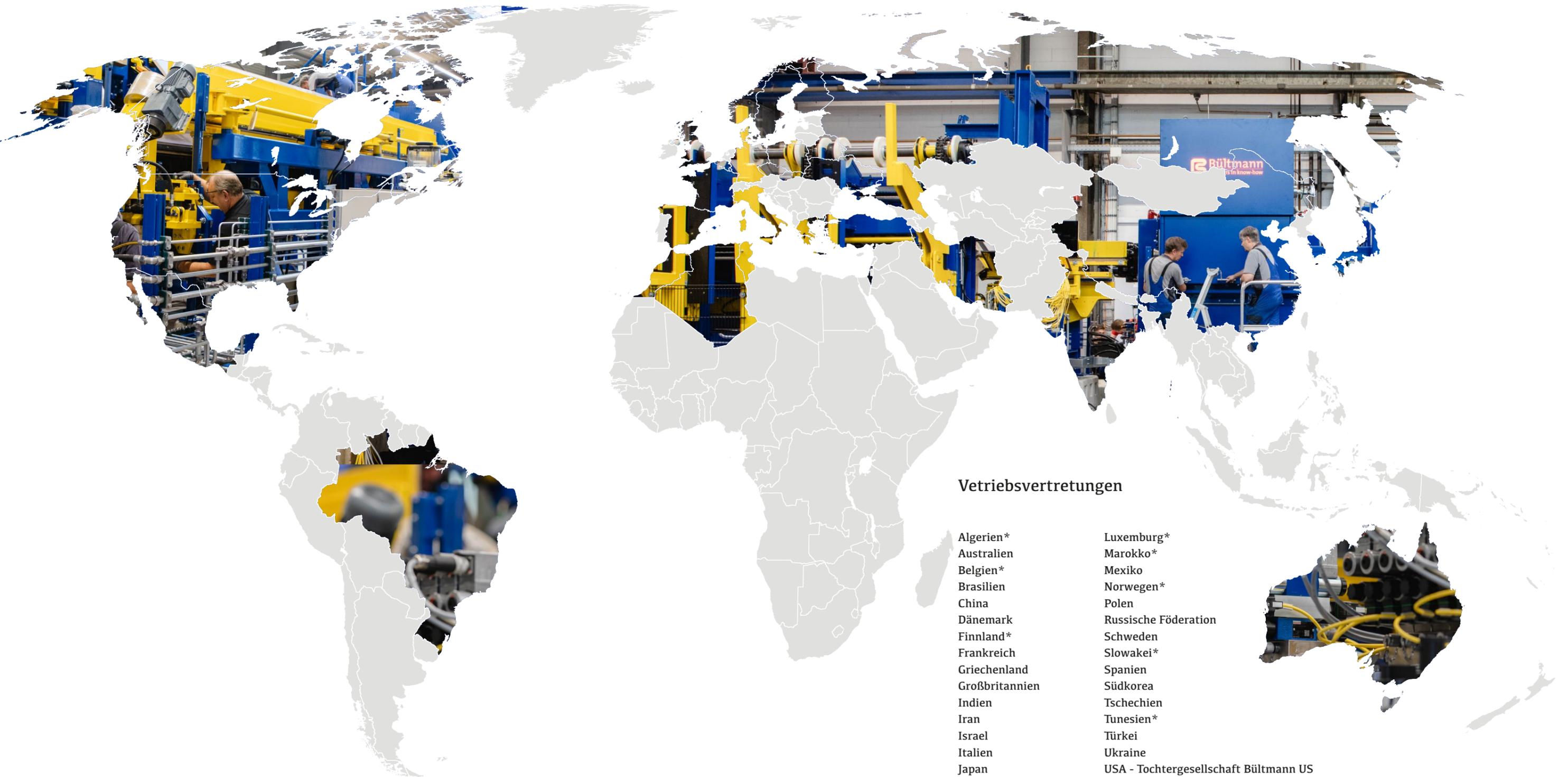


Im klassischen Maschinenbau macht uns niemand etwas vor. Und damit das auch so bleibt, haben wir unsere Abteilung »Industrie 4.0« gegründet. Sie tüftelt gemeinsam mit den Experten der Fachabteilungen an praxisrelevanten Lösungen, die die Maschinen stärker digitalisieren und damit intelligenter machen. Dazu gehören die selbständige Maschinenüberwachung, die bedienerunabhängige Prozesssteuerung, die automatische Ermittlung von Instandhaltungsaufwänden und vieles mehr.

Übernahme des Maschinenbauexperten SSS Schmitz GmbH aus Solingen. Maschinenbau par excellence mit viel Know-How zur Bedienung unterschiedlicher Marktsegmente, aber auch mit vielen Synergien. Egal, ob neu oder gebraucht – egal, ob Bültmann oder Schmitz, unsere Kunden bekommen maßgeschneiderte Maschinenbaulösungen für ihre individuellen Anforderungen.



*Wir sind im Sauerland und in der ganzen Welt zuhause.*  
**Innerhalb von 50 Jahren haben wir Maschinen in 39 Länder geliefert.**



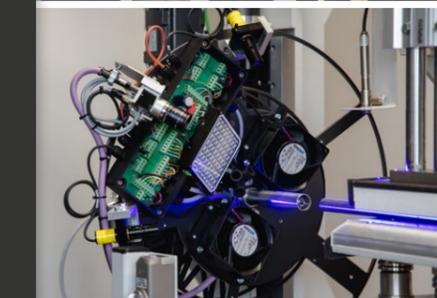
### Vertriebsvertretungen

- |                |                                       |
|----------------|---------------------------------------|
| Algerien*      | Luxemburg*                            |
| Australien     | Marokko*                              |
| Belgien*       | Mexiko                                |
| Brasilien      | Norwegen*                             |
| China          | Polen                                 |
| Dänemark       | Russische Föderation                  |
| Finnland*      | Schweden                              |
| Frankreich     | Slowakei*                             |
| Griechenland   | Spanien                               |
| Großbritannien | Südkorea                              |
| Indien         | Tschechien                            |
| Iran           | Tunesien*                             |
| Israel         | Türkei                                |
| Italien        | Ukraine                               |
| Japan          | USA - Tochtergesellschaft Bültmann US |
| Kanada*        | Weißrussland*                         |

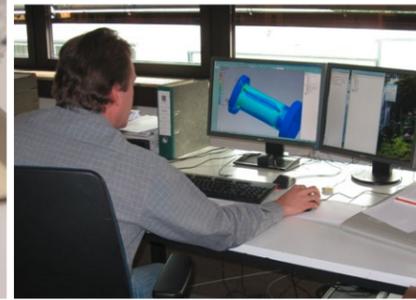
\* Vertrieb wird über eine Vertretung in einem anderen Land gewährleistet.

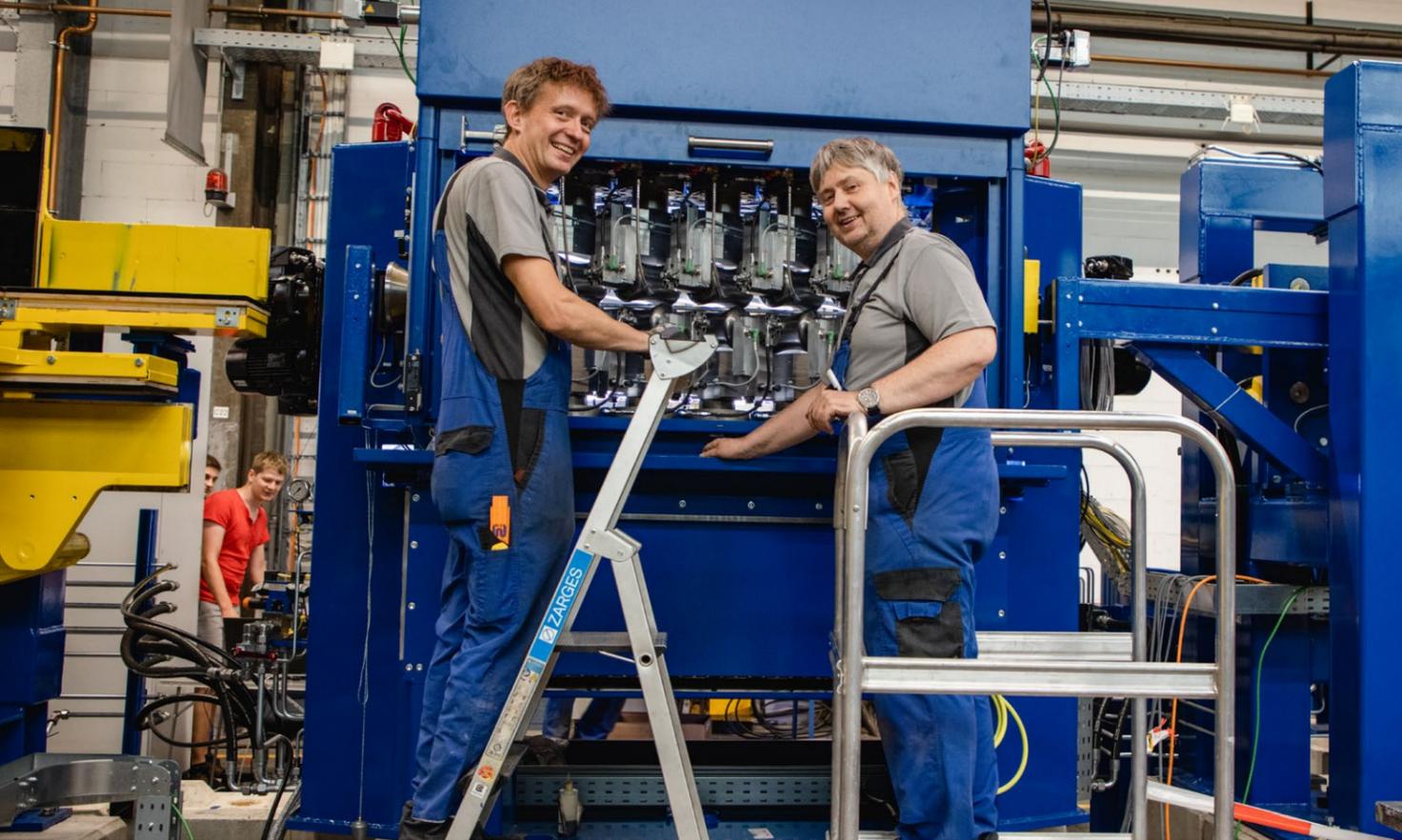


# 50 YEARS 2022



# 50 YEARS 2022

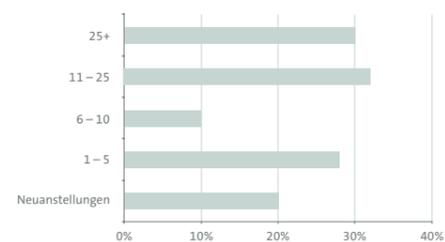




## Mitarbeiter im Mittelpunkt

Ohne die kompetenten, engagierten und loyalen Mitarbeiter wäre Bültmann nicht da, wo das Unternehmen heute steht. Die Menschen bei Bültmann tragen seit 50 Jahren maßgeblich zum Erfolg des Unternehmens bei. Wir sehen die Motivation und die Begeisterung für die Aufgaben in allen Unternehmensbereichen. Die »Bültmänner« brennen für ihre Themen und dieses Engagement wird uns auch von den Kunden gespiegelt.

Die lange Betriebszugehörigkeit der Mitarbeiter übersetzen wir mit einer hohen Zufriedenheit mit Bültmann als Arbeitgeber. Wir setzen alles daran, die Arbeitsplätze sicher und attraktiv zu gestalten. Die Mitarbeiter sollen sich bei uns wohlfühlen und als Mensch wahrgenommen werden. Das war immer das Anliegen von Rudolf Bültmann und so hält es auch die zweite Generation mit Andreas Bültmann und Petra Bültmann-Steffin.



Betriebszugehörigkeit nach Jahren in Prozent



Geschlechterverhältnis in Prozent

## Wenn der Sohn zum Chef seines Vaters wird



Bültmann-Business ist Familien-Business. Und zwar nicht nur in der Geschäftsleitung. Wir verstehen uns als familiäres Unternehmen und wenn Mitarbeiter aus Familien generationenübergreifend bei uns arbeiten, dann macht uns das besonders stolz.

So freuen wir uns über die lange Betriebszugehörigkeit von Bernd Cordes, der seit 1983 zunächst als Elektroniker, später als Leiter der Elektrowerkstatt bei uns beschäftigt ist. Er überzeugte seinen ältesten Sohn Sebastian, ebenfalls bei Bültmann zu arbeiten. 2005 begann er eine Ausbildung zum Elektroniker. Zwischenzeitlich hat er sein Bachelor-Studium mit dem Schwerpunkt Elektrotechnik bestanden. Er kletterte die Karriereleiter hinauf und ist heute Leiter der Elektroabteilung und somit der Vorgesetzte seines Vaters.

Julian ist der jüngste Sohn. Er lernte auch den Beruf des Elektrikers bei Bültmann, besuchte erfolgreich die Meisterschule und wird die Position seines Vaters übernehmen. Es macht richtig Freude, so kompetente und sympathische Menschen im Team zu haben.



**50**  
Jahre



**150**  
Auszubildende



## **Der beste Start ins Berufsleben ist eine fundierte Ausbildung**

Seit unserer Gründung bilden wir junge Menschen aus. Dieses Thema liegt uns sehr am Herzen und es bereitet uns große Freude, talentierten Nachwuchs zu qualifizieren. Der Beweis, dass wir ein echt guter Ausbildungsbetrieb sind, zeigt die Tatsache, dass regelmäßig Bestenehrungen im Bereich der Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer zu Hagen an Auszubildende aus unserem Haus gehen. Einige unserer Auszubildenden schließen sogar mit landesbesten und bundesbesten Prüfungen ab. Darauf sind wir stolz.

Wir wissen, dass eine fundierte Ausbildung, unabhängig vom Berufsbild, den Grundstein für eine Karriere in einem international agierenden Erfolgsunternehmen legt. Und natürlich ist es unsere Motivation, Auszubildende nicht nur bis zur Prüfung zu bringen, sondern ihnen auch danach ihren Stärken und Neigungen entsprechende Entwicklungschancen in unserem Haus zu ermöglichen.

Das macht uns alle gemeinsam erfolgreich.



1984: Ausbildung ist auch immer Chefsache: Rudolf Bültmann teilte sein Wissen gerne mit den Auszubildenden.



Unsere Ausbildungsmannschaft im Jahr 2020: 19 Auszubildende in den unterschiedlichsten Berufszweigen gehörten zum Team.

*Wir bilden in vielen Berufen aus:*

→ *Industriemechaniker*

→ *Mechatroniker*

→ *Elektroniker*

→ *Technische Produktdesigner*

→ *Industriekaufleute*

### **Kennenlernen durch Kooperationen**

Wir kooperieren mit Schulen in unserem Einzugsgebiet. Wir präsentieren das Unternehmen, laden zu Besichtigungen ein und bieten Praktika für Schüler an. So können sich beide Seiten kennenlernen. Den Praktikanten gefallen die Arbeit und der Betrieb häufig so gut, dass sie sich auf einen Ausbildungsplatz bewerben.

### **Nachwuchs fordern und fördern**

In den Bereichen Maschinenbau und Elektrotechnik bieten wir auch die Möglichkeit, ein duales Studium bei uns zu absolvieren. Das ist für Studierende höchst interessant, weil wir umfassende und vielseitige Projekte im Sondermaschinenbau realisieren. Durch die Beschäftigung von Werkstudenten ergibt sich auch häufig die Vergabe praxisbezogener Bachelor- und Masterarbeiten.



*Auch in Sachen Klimaschutz sind wir anspruchsvoll & innovativ*

So wie wir im Sondermaschinenbau nicht nur den Standard erfüllen, wollen wir auch beim Umweltschutz aktiv und konsequent einen nachhaltigen Weg gehen. Unser Herz schlägt »grün« und der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen ist uns ein wichtiges Anliegen.

Durch verschiedene Maßnahmen beweisen wir unsere Haltung durch unser Handeln und wollen dazu beitragen, unsere Zukunft positiv zu gestalten.

Auch die Anforderungen unserer Kunden geben uns immer wieder Anlass, unsere Produkte zu überdenken. Können wir leichtere Komponenten verwenden, können wir die Geräuschemissionen senken, welche Konstruktion trägt dazu bei, Energie einzusparen?



Klimatisierung und Heizen mit Grundwasser



Gebäudedämmung



Photovoltaik



LED-Beleuchtung



Blumenwiese



### Energieeinsparende Produktentwicklung: Magnetblockheizer (MBH) mit Hochtemperatur Supraleiter Technologie

Mit dieser Produktentwicklung sorgten wir für bundesweite Aufmerksamkeit und wurden mit zahlreichen Awards ausgezeichnet. Gemeinsam mit Zenergy Power aus Rheinbach tüftelten wir drei Jahre lang und konnten diese Innovation im Jahr 2008 an einen aluminiumverarbeitenden Kunden ausliefern.

Um Nichteisen-Metalle wie Aluminium, Kupfer oder Messing verarbeiten zu können, müssen diese vor der Verarbeitung auf eine Umformtemperatur von bis zu 1.100 Grad Celsius erhitzt werden. Das ist ein sehr energiefressender Prozessschritt.

Ein herkömmlicher Induktionsofen arbeitet mit einer Kupferspule, die einen elektrischen Widerstand hat. In dem Bülmann-Magnetblockheizer (MBH) verwenden wir eine Supraleiterspule, die keinen elektrischen Widerstand hat. Dies hat zur Folge, dass viel weniger Energie bei der Erwärmung von Metallblöcken nötig ist als bei Verwendung eines herkömmlichen Ofens.

Eine Berechnung aus dem Jahre 2009 besagt, dass das Betreiben eines MBH im Vergleich zum konventionellen Induktionsofen so viel Strom einspart, wie 400 Haushalte pro Jahr verbrauchen. Dieser Magnetblockheizer mit Hochtemperatur-Supraleitertechnologie ist die erste industrielle Anwendung dieser Art.

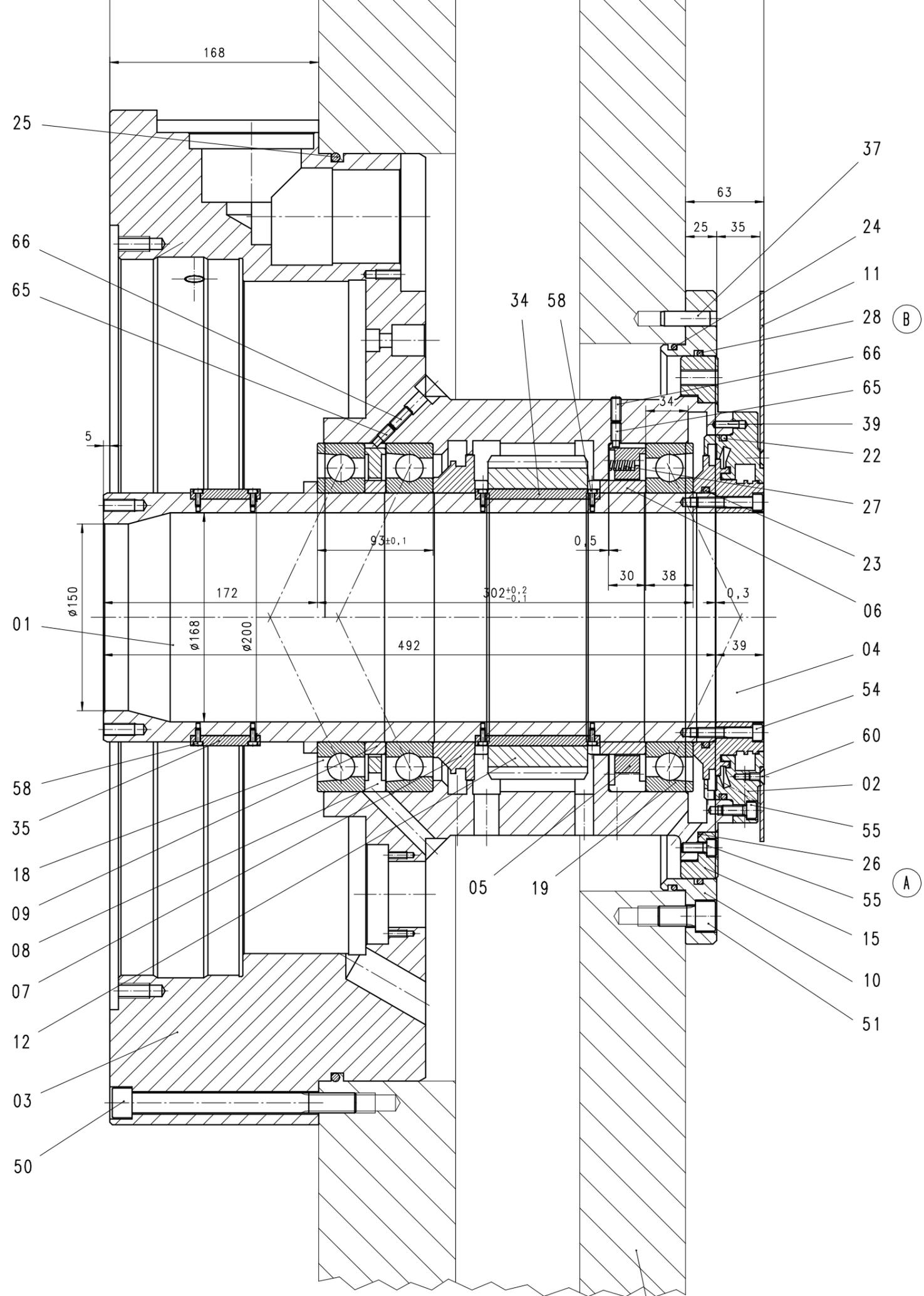
#### Auszeichnungen und Zertifizierungen

- 2008  
Hermes Award auf der Hannover Messe
- 2009  
Innovationspreis Klima und Umwelt – Verliehen vom Bundesumweltministerium und dem Bundesverband der Deutschen Industrie für den weltweit ersten Industriemaschinentyp mit umweltfreundlicher Supraleitertechnik
- 2009  
17. Deutscher Umweltpreis der Deutschen Bundesstiftung Umwelt für die Entwicklung des energieeinsparenden Magnetblockheizers – Verliehen durch Bundespräsident Köhler
- 2009  
Förderpreise der NRW-CDU auf dem 5. Zukunftskongress der CDU Nordrhein-Westfalen für den industriellen Induktionsofen für energiesparende Blockerwärmung – Verliehen durch NRW Ministerpräsident Rüttgers
- 2010  
Europäischer Umweltpreis in der Kategorie »Verfahren und nachhaltige Entwicklung«
- 2020  
Ökoprotit-Zertifizierung Märkischer Kreis »Umwelt schonen, Ressourcen sparen, Kosten senken«
- 2022  
Klimaschutzpreis Neuenrade – Verliehen durch Bürgermeister Wiesemann

#### Regionales Engagement

- Bewirtschaftung einer 300 Quadratmeter großen Wildblumenwiese
- Mitwirkung im »Ökoprotit Klub Märkischer Kreis«
- Betreiben von rd. 2,1 MW Photovoltaik-Anlagen an verschiedenen Standorten

MADE IN NEUENRADE - GERMANY



---

MADE IN NEUENRADE – GERMANY

**BÜLTMANN GMBH**

Hönnestraße 31, 58809 Neuenrade  
[www.bueltmann.com](http://www.bueltmann.com)

Telefon +49 2394 18-0  
Fax +49 2394 18-171  
E-Mail [info@bueltmann.com](mailto:info@bueltmann.com)